



Blütenmeere, Baumriesen und Bühnenshighlights **Die Gartenschau 2017 in Bad Herrenalb**



Calw/München, 18. Januar 2017. Inmitten des Nördlichen Schwarzwaldes erblüht im Sommer die Gartenschau Bad Herrenalb. Vom 13. Mai bis 10. September 2017 locken inspirierende Gärten, informative Thementage mit verschiedenen Experten und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm in den idyllischen Kurort. Entlang des Flüsschens Alb reihen sich das historische Klosterareal, der wildromantische Kurpark mit seinem exotischen Baumbestand und die Schweizerwiese für den Actionspaß. Die gesamte Gartenschau ist als Nachhaltigkeitsprojekt angelegt und schafft neben der ökologischen Aufwertung Bad Herrenalbs zahlreiche neue Erlebnisorte für Besucher und Einwohner gleichermaßen.

Auf über zehn Hektar präsentieren sich Blumen- und Pflanzenkunst zusammen mit vielen Beiträgen rund um die Themen Garten und Natur. Auf Lehrpfaden und an den einzelnen Info-Stationen geben unterschiedliche Experten wie Floristen und Imker Tipps zu Garten, Ernährung, Umwelt & Co. Auch die verschiedenen Areale widmen sich speziellen Themen. So beschäftigen sich etwa die Ausstellungen innerhalb des Klostersviertels aus dem 12. Jahrhundert unter anderem mit den Traditionen alter Heilkunde und beeindrucken mit aufwendigen Lichtinstallationen. Auf der historischen Klostermauer erwartet die Besucher mit der 200-jährigen „Wunderkiefer“ ein einzigartiges Highlight. Einen außergewöhnlichen Baumbestand gibt es auch im Kurpark zu entdecken. Neben prächtigen Gartenanlagen und interaktiven Wissensstationen reihen sich hier Mammutbäume und weitere faszinierende Baumarten in die Kulisse ein.

Jede Menge Spaß und Action finden Groß und Klein den ganzen Tag über auf der Schweizerwiese mit dem neuem Wasserspielplatz, einem eigenen Tiergehege sowie einem speziellen Pump Track für Mountainbiker und BMX-Fahrer. Darüber hinaus warten über 1.000 Veranstaltungen mit Künstlern wie Christoph Sonntag, ELAIZA oder der SWR1 Band, verschiedene Theateraufführungen und ein vielseitiges Aktionsprogramm mit Goldwaschen, Schau-Mosten und Astrobeobachtungen auf Jung und Alt.

Am Infopavillon des [Nördlichen Schwarzwaldes](#) erfahren die Gäste der Gartenschau Wissenswertes über die ganze Region und die Highlights für 2017. So geht es mit den Outdoor-Erlebnissen wie beispielsweise dem Baumwipfelpfad und den Zieselsafaris auf dem Sommerberg im Nördlichen Schwarzwald hoch hinaus. Ob bei einer gemeinsamen Flussbettwanderung im Albtal oder unterwegs auf den neuen Geopfadern in der Region – auch für die Familie gibt es einiges zu entdecken. Darüber hinaus sind die zahlreichen Gesundheits- und Wellnessoasen wie etwa das Palais Thermal in Bad Wildbad oder die Paracelsus-Therme in Bad Liebenzell ideal für Entspannungsurlaub. Kulturelle Höhepunkte erleben Gäste in der Region etwa beim Belcanto Opera Festival zu Rossini oder dem Klostersommer und in diesem Jahr mit dem Hermann-Hesse-Jubiläum, wenn wieder verschiedene Naturspielorte, historisch bedeutende Stätten und authentische Schauplätze beeindruckend in Szene gesetzt werden.

Mit dem besonders nachhaltigen Angebot „[Stadtflucht](#)“ erkunden Gäste die Region per E-Auto. Das E-Mobil-Paket enthält außerdem eine Übernachtung im 4-Sterne Wellnesshotel mit Frühstück sowie freien Eintritt zur Gartenschau Bad Herrenalb. Die Pauschale ist ab 129 Euro pro Person buchbar.

Zusätzliche Informationen gibt es bei der [Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald](#) telefonisch unter +49 (0)7052 8169770 oder unter www.mein-schwarzwald.de. News, Bilder und Videos auf [Facebook](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com oder auf Anfrage an media@piroth-kommunikation.com.

Der Nördliche Schwarzwald

Die wiesen- und waldreiche Naturregion zwischen Stuttgart, Pforzheim und Karlsruhe ist mit den Naturschutzgebieten Sommerberg und Kaltenbronn und dem Bannwald Bärlochkar der drittgrößte Naturpark Deutschlands und ein ideales Ziel für Wanderer und Radsportler. Zahlreiche, zertifizierte Wanderwege und verschiedene Fernwege sowie ansprechende Single Trails führen Aktivurlauber durch den Nördlichen Schwarzwald. Unterwegs auf dem „Baumwipfelpfad Schwarzwald“ erleben Besucher die Natur aus neuen Perspektiven. Mit einem großen Schatz historischer Monumente, prächtiger Fachwerkhäuser, traditionell-kulinarischer Feste wie dem Schäferlauf und den renommierten Thermalorten in Bad Wildbad, Bad Liebenzell, Bad Herrenalb und Bad Teinach-Zavelstein lockt die Region Kulturinteressierte, Genießer und Gesundheitsurlauber gleichermaßen. Unter der Leitung von Geschäftsführer René Skiba ist das Ziel der 2013 neu gegründeten Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald die Koordinierung der touristischen Akteure und ihrer Angebote zur Profilschärfung der Region. Offiziell zertifiziert als „Nachhaltiges Reiseziel“ bietet der Nördliche Schwarzwald Gästen, die auch im Urlaub auf ihren ökologischen Fußabdruck achten wollen, viele Möglichkeiten die Region „grün“ zu entdecken. Weitere Informationen unter www.mein-schwarzwald.de.

Kontakt

Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald
René Skiba
Sonnenweg 5
75378 Bad Liebenzell
Tel: +49-(0)-7052-8169-771
Fax: +49-(0)-7052-8169-775
rene.skiba@mein-schwarzwald.de

Medienkontakt

piroth.kommunikation GmbH
Teresa Schreiner
Maximilianstraße 4b
D-82319 Starnberg
Tel +49-(0)-89-55 26 78 90
Fax +49-(0)-89-55 26 78 99
media@piroth-kommunikation.com